



PP 9320 Arbon
Telefon 071 440 18 30
www.felix-arbon.ch
felix@mediarbon.ch
Auflage: 13 300
24. Jahrgang

felix.

feger
WOHNEN NACH MASS

Sie werden drauf stehen

Tel. 071 446 25 46
feger-wohnen.ch

9. September 2022

Koller stellt sich zur Wahl



3

Urs Koller, Noch-CEO bei «kybun» will Gemeindepräsident von Roggwil werden



10

Neue Praxis in Steinach



13

Vom Stadthaus auf die Bühne



16

Horn feiert wieder am See



16

Saurer Garten sucht Pächter

Flohmarkt in der Arboner Altstadt



Samstag, 10. Sept. 2022
08.00 – 16.00 Uhr

Veranstalter: Arbon Tourismus



Reduziert
30% bis 40%
auf das gesamte
Sortiment

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.
Ihr Eyyi-men's-Shop-Team

Bahnhofstrasse 30, 9320 Arbon,
T 071 446 52 32, Fax 071 440 21 18

Herzlichen Dank für Ihre Treue,
auf weitere 10 Jahre!



www.atelierseidenglanz.ch 079 218 18 81

CARMINA QUARTETT

Freitag,
30. Sept. 2022
19.30 Uhr

Kulturzentrum
Presswerk Arbon
Dietschweiler Saal
www.orchesterarbon.ch

AKTUELL

Urs Koller heisst der Kandidat der Roggwiler Findungskommission für das Gemeindepräsidium

Roggwil soll heller strahlen

Letzte Woche gab Urs Koller seinen Rücktritt als «kybun»-CEO bekannt. Diese Woche portiert ihn die Findungskommission Roggwil als ihren Kandidaten für die Nachfolge von Gemeindepräsident Gallus Hasler. Die Stellenausschreibung sei genau im richtigen Moment gekommen.

Er hätte sich, sagt Koller, auch Gedanken über eine Bewerbung als Gemeindepräsident von Roggwil gemacht, wenn er seinen Rücktritt bei «kybun» nicht geplant hätte. «Es ist ein Privileg, eine Gemeinde führen zu dürfen, in der man seit 27 Jahren zuhause ist.» Tatsächlich sei es aber eine glückliche Fügung gewesen. Nachdem im Sommer die Firmen kybun und Joya fusionierten, kam für Koller die Frage auf, ob er noch am richtigen Platz sei. «Wenn eine Firma fusioniert, kommt sie automatisch neu daher», erklärt der 56-Jährige. Er habe sich deshalb damit auseinandergesetzt, wie stimmig das Gesamtbild für ihn nun noch sei und kam zum Schluss: Es reichte nicht mehr. «Was ich mache, mache ich mit ganzem Herzen.» Und während sich Koller Gedanken zu seiner beruflichen Zukunft machte, schrieb die Findungskommission die Stelle des Gemeindepräsidenten aus.

Praller Rucksack

Auf besagte Ausschreibung gingen insgesamt fünf Bewerbungen ein, von denen drei weiter verfolgt wurden, wie die Findungskommission in einer Medienmitteilung schreibt. Eine auswärtige Bewerberin zog sich während des Prozesses zurück. Ein weiterer, ebenfalls auswärtiger Bewerber vermochte die erforderlichen Voraussetzungen nur teilweise zu erfüllen. So sei die von der Findungskommission eigentlich angestrebte Auswahl für die Stimmbürger «leider nicht erreicht worden». Urs Koller verfüge jedoch über einen prall gefüllten Bildungsrucksack. Nach dem Besuch der Verkehrsschule St. Gallen und einer Ausbildung bei der Post als



Urs Koller mit seiner Familie: Sohn Florian (25), Tochter Lea (21) und Frau Nicole.

Betriebssekretär absolvierte er die Weiterbildungen zum Personalfachmann und zum Marketingleiter und machte abschliessend den Executive Master of Business Administration. «Dazu erwarb er sich als Leiter der Poststelle Arbon, als langjähriger Leiter Verkauf Privatkunden Ostschweiz und Mitglied der Direktion bei PostFinance, als Geschäftsführer des Alters- und Pflegeheims Sattelbogen in Bischofszell und schliesslich als CEO der Roggwiler kybun AG eine breite Führungserfahrung», fasst die Findungskommission Kollers Qualifikationen zusammen.

«Chum, mir gönd uf Roggwil!»

Fragt man Koller selbst, welche drei Fähigkeiten ihn zum richtigen Kandidaten für die Nachfolge von Gallus Hasler machen, kommt die Antwort prompt: Seine Liebe für die Arbeit mit Menschen sowie seine Führungs- und Lebenserfahrung. Dass er indes über keinerlei politische Erfahrung verfügt, könnte Koller zum Nachteil gereichen. Für ihn ist dies jedoch ein Hindernis, das er zu meistern gedenkt. «Es ist richtig, dass ich mich bis jetzt auf der wirtschaftlichen und nicht auf der politischen Bühne bewegt habe.» Doch Politik sei auch Führung und das

entspreche seinen Fähigkeiten. Auf sein Wahlprogramm angesprochen, bedient sich der Kandidat einer Metapher: «Für mich ist Roggwil eine Sonnenblume, die noch heller scheinen dürfte.» Koller will das Wir-Gefühl der Gemeinde mit ihren einzelnen Weilern und Ortsteilen stärken sowie das Gewerbe und die Gastronomie wieder vermehrt in den Fokus rücken. Roggwil habe wirtschaftlich einiges zu bieten und könne darauf auch stolz sein. «Ich will, dass die Leute sagen: «Chum, mir gönd uf Roggwil.» Auf die Frage, ob er einen Plan B hat, sollte er nicht gewählt werden, sagt Koller: «Grundsätzlich lege ich bei dieser Wahl das Spitzensportler-Gen an den Tag und habe die Überzeugung, dass mich das Stimmvolk zu ihrem Gemeindepräsidenten wählt.» Denn er werde sich voll und ganz für dieses Amt engagieren. Sollte es dennoch nicht klappen, habe er in seiner privaten «Bucketlist-Schatulle» – «die ich jedoch nur im Notfall öffne» – eine Alternative parat. Die Wahl des Gemeindepräsidenten und des Gemeinderates findet am 27. November statt. Noch können weitere Vorschläge eingehen. Die Frist für Kandidaturen läuft bis 3. Oktober.

Kim Berenice Geser

DEFACTO

Bedingungsloses Grundeinkommen

Die Stadt Zürich stimmt am 25. September über einen 3-jährigen, wissenschaftlich begleiteten Pilotversuch für ein bedingungsloses Grundeinkommen ab. 500 Personen sollen ein monatliches Grundeinkommen ohne Gegenleistung ausbezahlt bekommen. Ein bemerkenswertes Experiment, darüber nachzudenken es sich auch aus liberaler Sicht lohnt. Hat doch der liberale Wirtschaftsnobelpreisträger Milton Friedman solche Ideen unterstützt. Dies jedoch unter der Voraussetzung, dass das Grundeinkommen sämtliche anderen Sozialleistungsprogramme ablöst. Er setzt ganz auf die Eigenverantwortung, ohne ein weiteres soziales Aufwandsnetz. Verzichteten wir wirklich auf die vorhandenen Sozialleistungssysteme, bei allen Schwächen und Stärken, die unsere Programme haben? Aus Sicht der Befürworter ist das Grundeinkommen eine faire Abgeltung der Arbeit im Haushalt, der Freiwilligenarbeit, der Erziehungs-, Pflege- und Kulturarbeit. Ist es nicht sinnvoller, die Mittel gezielt für einzelne berechnete Personen, Gruppen oder Institutionen einzusetzen? Das bedingungslose Grundeinkommen widerspricht unserem Prinzip, dass sich Arbeit lohnen soll. Die bezahlte Arbeit ist ein wichtiges Element, um unsere Existenz zu sichern und gesellschaftlichen Wohlstand zu schaffen.

Ich bin gespannt auf das Abstimmungsresultat. Wie würde die Abstimmung hier im Oberthurgau ausfallen? Noch mehr interessiert mich die wissenschaftliche Auswertung. Lassen sich die Resultate von der Metropole Zürich auf den (eben nicht mehr ganz) so ländlichen Oberthurgau übertragen?

Michael Raduner,
FDP Horn

Haustech Tage Arbon



Nah
an den
Profis

Freitag + Samstag
16. + 17. September 2022

Das Weekend für
Bad, Wasser, Wärme und Klima.
Besuchen Sie uns!

Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren!
Nutzen Sie das Wochenende voller Highlights und profitieren Sie von exklusiven Angeboten vor Ort. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Programm

Freitag 16 – 21 Uhr & Samstag 09 – 17 Uhr

- Kurzvorträge «Individuelles Bad plus» & «Klimatauglich heizen heute»
- Gebäudetechnikberufe mit Zukunft & Werkstatt für Schüler
- Firmenrundgang & -Festwirtschaft mit Tapas
- Top- Aktionen (u.a. Du-WC, Oeko-boiler, Quooker)



HAUSTECHNIK EUGSTER

Standort

Haustechnik Eugster AG
Im Pünt 1 | 9320 Arbon

haustechtage.ch/haustechnik-eugster



**Arboner
wochenmarkt**
am storchenplatz

noch 4x dieses Jahr!

23. April bis 1. Oktober 2022
jeweils samstags, 9–13 Uhr
auf dem Storchenplatz



arboner-wochenmarkt.ch
einkaufen. geniessen. verweilen.



ideal Capoeira
**TAG DER
OFFENEN
TÜR**
17. September 2022
10:00 und 14:00 Kinderworkshop
15:30 Workshop für Erwachsene
Airtrack, Präsentationen und vieles mehr
Bergli Turnhalle
Thomas-Bornhauserstr. 5, 9320 Arbon
**LERNE DIE IDEALE SPORTART FÜR
JEDES ALTER KENNEN**

**AUTO KELLER
ARBON**
**Möchten Sie
Ihr Auto
verkaufen?**
St. Gallerstrasse 115, 9320 Arbon
071 440 22 76 / info@auto-keller.ch
www.auto-keller.ch

gartengestaltung,
gartenbau,
gartenpflege.

**STRAUB GARTENBAU
GENAU FÜR SIE
SEIT 1974**

**RASEN-
REGENERATION –
GENAU FÜR
IHREN GARTEN**

vorher *nachher*

Der trockene Sommer hat seine Spuren hinterlassen. Verhelfen Sie Ihrem Rasen wieder zu einem gesunden und satten Grün, indem sie ihn regenerieren lassen. Unter Regeneration verstehen wir das Beseitigen von Schäden und Mängeln, ohne den Rasen umzubrechen.

Der beste Zeitpunkt dafür ist jetzt, im Spätsommer. Kontaktieren Sie uns.

straubgartenbau
9306 freidorf | t 071 455 24 44
info@straubgartenbau.ch | www.straubgartenbau.ch

**CLEAN UP DAY
ARBONER BÄCHE**
SAMSTAG, 17.9.22 / 9.00 – 14.00h
TREFFPUNKT: ARBONER WEIHER

**GRÜNE
ARBON**

Logisch, TKB.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Pensionskassengeld richtig einsetzen, damit Sie Ihren Lebensstandard möglichst langfristig halten können.

**UNS REICHTS!
BIS ZUM
LEBENSSENDE.**

**Thurgauer
Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN

tkb.ch/pensionsplanung

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

**Infoveranstaltung zur
Ortsplanungsrevision**

Am 22. August hat der Stadtrat die Botschaft zur Ortsplanungsrevision zuhanden des Stadtparlaments verabschiedet. Die Mitglieder des Stadtparlaments werden das Geschäft nun beraten und 2023 wird das Arboner Stimmvolk an der Urne darüber befinden. Vor diesem Hintergrund möchte der Stadtrat an einer Informationsveranstaltung über die Ortsplanungsrevision orientieren. Zudem wird er eine neu erarbeitete Informationsbroschüre zur Ortsplanungsrevision vorstellen. Der Anlass findet am Montag, 19. September, um 19 Uhr im Seeparksaal Arbon statt. Interessierte Arbonerinnen und Arboner sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

**Wahlen und
Abstimmungen**

Die Stadt Arbon sowie die Sekundarschulgemeinde Arbon führen einen gemeinsamen Versand der Stimmunterlagen durch. Die Stimmberechtigten erhalten das Material in einem einzigen Kuvert zugestellt.

Am Sonntag, 25. September, entscheiden die Stimmberechtigten von Arbon über folgende Vorlagen:

Bund

- Volksinitiative vom 17. September 2019 «Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)»
- Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21)

(Fortsetzung in Spalte rechts)

Aus dem Stadthaus

**Saison der städtischen
Freizeitbetriebe endet**



**Schwimmbäder und Campingplatz
schliessen schon bald. Im Winter
stehen Sanierungsarbeiten an.**

Die Sommersaison 2022 neigt sich dem Ende zu. Am Sonntag, 18. September, sind sowohl das Schwimmbad als auch das Strandbad zum letzten Mal in diesem Jahr geöffnet. Der Campingplatz Buchhorn steht seinen Gästen noch bis zum 9. Oktober offen. Badegäste, die ihre Sonnenschirme oder Liegestühle

im Schwimmbad eingestellt haben, werden gebeten, diese vor Saisonabschluss abzuholen und den Schlüssel zurückzugeben. Gleiches gilt für gemietete Schrankfächer sowie Saisonkabinen.

Auf das nächste Jahr vorbereiten

Die städtischen Freizeitanlagen dürfen auf eine erfolgreiche Sommersaison zurückblicken. Die Stadt Arbon dankt den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern des Schwimmbads, des Strandbads und des Campingplatzes für ihre Treue. In den Wintermonaten werden verschiedene Unterhalts- und Sanierungsarbeiten ausgeführt, damit im Frühling 2023 alles bereit für die nächste Saison ist.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

**Stadtrat lädt zur
Neuzuzügerbegrüssung**

**Wer in Arbon neu zugezogen ist,
wird Ende September im Schloss
Arbon vom Stadtrat willkommen
geheissen.**

Am Samstag, 24. September, ab 9 Uhr findet im Schloss Arbon die diesjährige Neuzuzügerbegrüssung statt. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bietet sich am Anlass die Möglichkeit, sich mit Repräsentanten verschiedener Körperschaften wie Schulen, Kirchen und Politik auszutauschen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Im Anschluss an den offiziellen Teil findet ein freiwilliger Stadtrundgang statt, der um ca. 10.15 Uhr startet. Interessierte haben hier die Möglichkeit, ihren neuen Wohnort besser

kennenzulernen. Zu diesem Anlass heissen wir die Kinder ebenfalls willkommen. Für eine Kinderbetreuung ist gesorgt.

Anmeldung bis nächsten Freitag

Zum Anlass eingeladen sind alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, die im Zeitraum zwischen dem 1. August 2021 und dem 31. Juli 2022 in Arbon Wohnsitz genommen haben. Anmeldungen werden bis Freitag, 16. September, entgegengenommen, entweder per E-Mail an stadtkanzlei@arbon.ch oder telefonisch unter der Nummer 071 447 61 90. Der Stadtrat und die Stadt Arbon freuen sich auf zahlreiche Teilnehmende.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

- Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Verrechnungssteuergesetz, VStG) (Stärkung des Fremdkapitalmarkts)

Bezirk Arbon

- Bezirksgericht Arbon: Ersatzwahl einer Berufsrichterin oder eines Berufsrichters sowie eines Ersatzmitglieds

Sekundarschulgemeinde Arbon

- Ersatzwahl eines Behördenmitglieds

Brieflich Stimmende müssen darauf achten, dass die Unterlagen bis spätestens zur Schliessung der Urnen am Abstimmungs-sonntag um 11 Uhr bei der Stadt Arbon eintreffen. Der Stimmrechtsausweis muss unterschrieben sein. Alle Stimm- und Wahlzettel von Bund, Kanton und Schulgemeinde sind in das beigelegte C5-Lochkouvert oder einen anderen neutralen Briefumschlag zu legen und zu verschliessen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Stimmrechtsausweis. Sollte das Stimmmaterial unvollständig sein, kann das Fehlende bei der Stadtkanzlei bezogen werden.

Medienstelle Arbon



**Gemeindeverwaltung
ist am Clean Up Day zu**

Horn engagiert sich für eine saubere Schweiz. Am Freitag, 16. September, setzt das Personal der Gemeindeverwaltung ein nachhaltiges Zeichen gegen Littering und für ein sauberes Horn. Aufgrund der Teilnahme am nationalen Clean Up Day bleibt die Verwaltung den ganzen Tag geschlossen.



Seniorentour in der Senevita Giesserei

senevita
Giesserei



Neue Horizonte entdecken von 24. Oktober bis 31. Oktober 2022

Dieser Aufenthalt wird Ihnen helfen, Ihren Körper und Geist auf die ersten Wintertage vorzubereiten.

In dieser Woche stehen verschiedenste Aktivitäten auf dem Programm – ob sportlich, kreativ oder entspannend – bei uns kommen alle auf ihre Kosten.

Aktivitäten

- Bewegung und Gesundheit
- Kultur
- Musikalische Unterhaltung und vieles mehr

Preise

- Preis für den gesamten Aufenthalt:
- 1 Person/Wohnung: CHF 1'140.–
 - 2 Personen/Wohnung: CHF 1'640.–

VITRINE

Bauarbeiten führen zu Verkehrsbehinderung

Ab Montag, 12. September, kann es auf der Kantonsstrasse H13 zu verlangsamttem Verkehr kommen. Auf der Egnacherstrasse in Frasnacht finden im Bereich Buchhorn Werkleuchtungsarbeiten statt. Damit die Arbeiten ungestört verrichtet werden können, wird eine Lichtsignalanlage in Betrieb genommen. Dies teilt das kantonale Tiefbauamt in einer Medienmitteilung mit. Dadurch könne es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Die Bauarbeiten würden voraussichtlich etwa zwei Wochen dauern. pd.

SVP Bezirkspartei unterstützt Styger

Der Vorstand der Bezirkspartei der SVP Arbon teilte diese Woche mit, dass sie den Stimmberechtigten für den frei werdenden Sitz als Berufsrichter am Bezirksgericht Arbon Pascal Styger (FDP) empfehlen. pd.

Stromkosten für Private steigen um 6,5 Franken im Monat

Arbon Energie erhöht Strompreis um 8 Prozent



Das Stromversorgungs-Unternehmen Arbon Energie AG kann die Strompreis-Erhöhung dank langfristiger Einkaufsstrategie abfedern.

Die Veränderungen auf dem Strommarkt gehen auch an Arbon nicht spurlos vorbei. Die Arbon Energie erhöht deshalb die Strompreise im nächsten Jahr um acht Prozent. Damit liegt sie jedoch unter dem kantonalen Durchschnittswert.

Die Arboner Bevölkerung bleibt von einer übermässigen Teuerung der Strompreise im nächsten Jahr verschont. Laut «Elcom», der eidgenössischen Elektrizitätskommission, liegt der schweizerische Durchschnittswert der Strompreise im Jahr 2023 bei 27 Rappen pro Kilowattstunde. In Arbon wird sich der Preis im Vergleich zum Vorjahr um rund 1,7 Rappen erhöhen, womit er im nächsten Jahr bei 24,9 Rappen pro Kilowattstunde liegen wird. Bei dieser Berechnung geht die «Elcom» von einem Vierpersonen-Haushalt mit einem jährlichen Stromverbrauch von 4500 Kilowattstunden aus.

Monatlich 6,5 Franken mehr

Die «Arbon Energie» geht bei ihrer Berechnung von derselben Ausgangslage aus, wenn sie in einer aktuellen Medienmitteilung von einer monatlichen Preiserhöhung von 6,5 Franken spricht. Für einen Gewerbebetrieb mit

30 Megawattstunden Verbrauch und 15 Kilowatt Anschlussleistung würden die Stromkosten pro Monat um 39 Franken steigen, führt die «Arbon Energie» weiter aus. Laut Geschäftsführer Silvan Kieber konnte die Entwicklung der steigenden internationalen Energiepreise dank einer langfristigen Einkaufsstrategie und der Beteiligung an Schweizer Kraftwerken abgefedert werden. Laura Gansner

Im Vergleich

Teuerung der Strompreise

Arbon
2022: 23,12 Rp./kWh
2023: 24,86 Rp./kWh
Preisanstieg von 7,5 Prozent

Romanshorn
2022: 17,94 Rp./kWh
2023: 20,26 Rp./kWh
Preisanstieg von 12,9 Prozent

Amriswil
2022: 22,09 Rp./kWh
2023: 36,49 Rp./kWh
Preisanstieg von 65,2 Prozent

Quelle: strompreis.elcom.admin.ch

LESERBRIEFE

Mehr Ausgewogenheit: Wunderlin und Auer

Am 25. September finden Ersatzwahlen fürs Bezirksgericht Arbon statt. Als Berufsrichter stehen drei fast gleichaltrige Kandidaten mit sehr ähnlichen Qualifikationen zur Auswahl. Alle drei sind als Berufsrichter geeignet. Wie also entscheiden, wen man wählen soll? Ein Gericht sollte ausgewogen zusammengesetzt sein. Bis jetzt sind SVP, FDP und Mitte im Bezirksgericht Arbon vertreten. Nicht vertreten ist die SP, obwohl ihr Anspruch aufgrund ihrer Wählerstärke klar ausgewiesen ist. Aus diesem Grund: Manuel Wunderlin, aktuell Gerichtsschreiber am Obergericht des Kantons Schaffhausen, ist der beste Kandidat für die freie Stelle. Eine ähnliche Überlegung gilt für die Wahl des Laienrichters: Mit Köbi Auer wäre neben allen Studierten auch ein Arbeiter im Bezirksgericht vertreten. Dies bringt dem Gericht eine neue Perspektive und mehr Ausgewogenheit.

Felix Heller, Arbon

Wählen wir Styger zum Bezirksrichter

Als Richter oder Richter muss man vor allem eins aushalten können: Konflikte. Den richtigen Umgang lernt man nicht im Studium, sondern in der täglichen Arbeit. Konflikte zeigen sich zum Beispiel in Zivilverfahren, wo in der Regel eine Partei stets unzufrieden ist. Gerade da ist es wichtig, im Gespräch mit den Parteien eine Lösung zu finden. In Strafverfahren hingegen hat man es oft mit schwierigen Biografien zu tun. Pascal Styger kennt diese Situationen dank seiner Tätigkeit am Bezirksgericht Arbon gut. Regelmässig hat er Parteien zu schlichten, mit Beschuldigten souverän umzugehen und faire Entscheidungen mitzutragen. Er bringt das mit, was es braucht: Fachwissen, Empathie und Resilienz. Wählen wir Pascal Styger.

Samra Ibric, Arbon

NEW SUZUKI **VITARA**
VOLLHYBRID
4x4

BEREITS FÜR ODER AB **Fr. 32 990.–**
Fr. 209.–/MONAT

OMELKO GARAGE AG
Ggnach, Strasse 1P + 930C, Tübingen + Telefon 071 440 40 85
info@omelko.ch, www.omelko.ch

SUZUKI
Die kompakte Nr. 1
www.suzuki.ch

SUZUKI FAHREN, TREIBSTOFF SPAREN: New Suzuki Vitara Compact Vollhybrid 4x4, 6-Gang Automat, Fr. 32990.– Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO₂-Emissionen: 137g/km; Hauptbild: New Suzuki Vitara Compact Top Vollhybrid 4x4, 6-Gang Automat, Fr. 36990.–, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO₂-Emissionen: 137g/km.

Energieeffizienzklasse 2022
A B C D E F G

Leasing-Konditionen: 24 Monate Laufzeit, 10000 km pro Jahr, effektiver Jahreszins 0.9%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 30% vom Nettoverkaufspreis. Der Leasingzinssatz ist an die Laufzeit gebunden. Ihr offizieller Suzuki Fachhändler unterbreitet Ihnen gerne ein individuell auf Sie zugeschnittenes Leasing-Angebot für den Suzuki Ihrer Wahl. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.** Diese Konditionen sind gültig für alle Leasingverträge und die Fahrzeug-Immatrikulation ab 1.5.2022 bis auf Widerruf. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung der Konsumentin oder des Konsumenten führt.

STADT ARBON

**Planaufgabe des Strassenprojekts
Sanierung Bushaltestelle Frohmattstrasse (Kantonsstrasse)**

Aufgabeort: Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 08.30–12.00 und 14.00–17.00 Uhr, Donnerstag 08.30–12.00 und 14.00–18.00 Uhr, Freitag 08.30–14.00 Uhr

Aufgabezeit: 9. bis 28. September 2022

Die Pläne des Strassenprojekts liegen bei der Stadt Arbon öffentlich auf.

Während der öffentlichen Auflagefrist kann gegen das Strassenprojekt schriftlich und begründet beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld, im Sinne von § 21 des Gesetzes über die Strassen und Wege Einsprache erhoben werden.

Arbon, 9. September 2022
Stadt Arbon

**BRUDERER
WOHNEN**

www.bruderer-wohnen.ch

**GLAS
WERK**

f @ in

Unsere Kernkompetenz.
Ihr Herzstück.

Hofstetstrasse 11
9300 Wittenbach
info@glaswerkag.ch
glaswerkag.ch

GEWERBE STEINACH

Erweiterung vom Portfolio, neue Mitarbeitende und gesunder Wachstum – Co-Geschäftsführer Simon Merten blickt auf die Anfänge zurück

Die Glaswerk Design AG zieht Bilanz



Von Duschverglasungen (Bild eins) über Glasgeländer in transparenter Ausführung (Bild zwei) bis hin zu verglaste Türen (Bild drei) macht die Glaswerk Design AG alles – und noch mehr.

Die Glaswerk Design AG wird schon bald drei Jahre alt. Simon Merten, einer der drei Geschäftsführer, wirft einen Blick vor und zurück.

Leute mehr Zeit zuhause verbracht. Es wurde weniger Geld für Ferien ausgegeben, dafür mehr ins Eigenheim investiert. Sie konnten ihren Kunden bis ins kleinste Detail genau das anbieten, was für sie und ihr Anliegen relevant und nutzenorientiert war. Auf ihrem Portfolio stehen neben Küchenrückwänden, Duschen, Treppenverglasungen, Bürotrennwände, WC-Anlagen, Schiebetüren, Ganzglasanlagen und Glasvordächer.

Interne Veränderungen

Die ersten beiden Jahre haben bereits personelle Veränderungen mit sich gebracht. Das Glaswerk-Team wurde um zwei Angestellte

erweitert. Janina Büecheler wurde für die Administration eingestellt, Nico Martinz konnte als Monteur gewonnen werden. Eine der grössten Veränderungen steht der Glaswerk Design AG jedoch erst bevor. Dominik Gerschwiler, einer der Geschäftsführer, verlässt auf Ende Jahr das Unternehmen. Er habe sich neu orientiert und möchte seinem Traum dem Reisen nachgehen. Wie Pascal Merten erklärt: «Wir verlieren damit einen Top-Mann, aber wünschen ihm für die Zukunft nur das Beste.»

Wachsen im Schrittempo

Sie hätten seit Beginn das Unternehmen ausbauen können

– bestehende Kunden blieben treu und neue Kunden wurden gewonnen. Auch der Blick in die Zukunft sei vielversprechend, glaubt Pascal Merten: «Wir wollen weiterhin in einem gesunden Tempo wachsen, Schritt für Schritt.»

Laura Gansner

Kontaktangaben

Die Glaswerk Design AG ist in Wittenbach an der Hofstetstrasse 11 zuhause und online unter www.glaswerkag.ch zu finden.

CRAZY LOBSTER SAILING

Segel- und Motorbootschule in Horn am Bodensee

Motorbootschule und Segelschule
Jetzt anmelden

Telefon 078 606 40 05
Internet: www.crazy-lobster.ch
E-Mail: info@crazy-lobster.ch

Letti ihr Maler

Es muss nicht immer nur weiss sein...

Rodolfo Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach
Fon 071 446 07 83
Mobil 079 447 90 68
ihr-maler@bluewin.ch
www.maler-letti.ch

Clean-Team Kluser
Reinigung und Reparaturen

- Privatwohnungen
- Umzugswohnungen
- Baureinigungen
- Treppenhäuser
- Firmen
- Praxen
- Reparaturen

Alles aus einer Hand

Clean-Team Kluser
Mühleweg 4D, 9323 Steinach
N: 079 218 15 73, T: 071 446 97 24
info@clean-team-kluser.ch
www.clean-team-kluser.ch

Kaspar Gantenbein AG

Sie werden Ihren Boden lieben...

- PARKETT
- TEPPICHE
- BODENBELÄGE

Weidenhofstrasse 1 / 9323 Steinach
Tel: 071 446 71 17 / info@gantenbein.swiss
www.gantenbein.swiss

Schrepfer Partner
Versicherungstreuhand

Jürg Lengweiler
KMU-Spezialist

KMU-Spezialist Jürg Lengweiler
St. Gallerstrasse 53, 9325 Roggwil TG
T 079 960 34 51
juerg.lengweiler@schrepfer-partner.ch
www.schrepfer-partner.ch

Ideen in Holz.ch

GEBHARD MÜLLER AG
HOLZBAU - SCHREINEREI
CNC-HOLZBEARBEITUNG
STEINACH TÜBACH ST.GALLEN

Tel. 071 44 66 131 | www.ideen-in-holz.ch

- Holzkonstruktionen
- Dachfenster, Dachaufbauten
- Innenausbau, Küchen
- Schränke, Türen, Treppen
- Wärmedämmungen
- Neubau, Umbau, Unterhalt

Neubau, Umbau und Sanierung
Wir haben auch für Ihre Träume die Ideen in Holz

seit 1998

Malergeschäft SEN GmbH

Malerei	Stuckaturen	Fassadenarbeiten
Tapeten	Kunststoffputze	Um- & Neubauten

Telefon: 071 446 81 15 www.malergeschaefst-sen.ch
Mobile: 079 276 22 52 info@malergeschaefst-sen.ch

Böllentretter 22	Postfach 59	9323 Steinach
Lehnhaldestr. 57		9014 St. Gallen

schreinerei-huser.ch

Die persönlichste Schreinerei der Region

Möbel nach Mass | Türen
Einbauküchen | Innenausbau

Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

elektro kuster
Goldach – Horn – St. Gallen – Uzwil

Dein Partner für deine **Energiewende in Steinach**

www.elektro-kuster.ch

Ribi Gartenbau

Gartenbau, Neuanlagen, Umänderungen, Unterhalt und Pflege. Individuelle Beratung ohne Zeitdruck. Mit Kompetenz und viel Freude. Als Partner von Architekten, Planern, Bauherren, Liegenschaftsbesitzern und Verwaltungen planen, berechnen und realisieren wir sämtliche Gartenbauarbeiten.

Ribi Gartenbau GmbH | Flurstr. 7 | 9323 Steinach | 079 356 48 83 | info@ribi-gartenbau.ch | www.ribi-gartenbau.ch

RUF

INTERIOR DESIGN | KÜCHE | BAD
SEESTRASSE 105 | 9326 HORN TG
T +41 71 228 10 80 | info@rufdesign.ch
www.rufdesign.ch

W. Peterer
Bauunternehmung Steinach

**Umbau / Renovationen
Kundenarbeiten
Hochbau
Tiefbau**

Schöntalstr. 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19

www.peterer-bau.ch

ZWEIRADSPORT HEIM
9323 Obersteinach

Ihr Motorrad- und Rollerspezialist in der Region

Reparaturen aller Marken

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbon.ch

WIR MACHEN TRAUMBÄDER

DUPPER
SANITÄR + HEIZUNG

Dupper Sanitär + Heizung GmbH | 9323 Steinach | T 071 440 40 10 | www.dupper.ch

Mit der neuen Polipraxis in Steinach unter der Leitung von Christel Held wird die Nachfolge von Hausarzt Markus Gnädinger gesichert

«Unterversorgung ist täglich spürbar»

Diesen Sommer hat in Steinach eine neue Arztpraxis eröffnet. Standortleiterin Dr. Christel Held und die Medizinische Praxiskoordinatorin Claudia Franco sprechen im Interview über den Fachkräftemangel, das mangelnde Marketing für den Hausarztberuf und die Zukunft des Steinacher Standorts.

Christel Held, die Polipraxis Gruppe betrieb bisher sieben Standorte in der Ostschweiz. Warum neu auch einen in Steinach?

Christel Held: Das hängt mit der Geschichte von meinem Praxis-Kollegen Markus Gnädinger zusammen. Er hat lange erfolglos eine Nachfolgelösung für seine Praxis in Steinach gesucht. Als dies nicht fruchtete, ging er auf die Gemeinde zu. Gemeinsam mit der Gemeinde konnten neue, jedoch im Rohbau befindliche, Räumlichkeiten gefunden werden. Für den Ausbau, die Nachfolgeplanung und die Übernahme des weiteren Betriebs konnte die Polipraxis gewonnen werden.

Das heisst, mit Ihnen ist nun die Nachfolgelösung für Herrn Gnädinger gefunden?

Zur Person

Das ist die neue Standortleiterin

Die 49-jährige Christel Held kommt ursprünglich aus Köln, wo sie auch studiert hat. Direkt nach ihrem Examen zog es sie in die Schweiz. Hier hat sie am Kantonsspital St.Gallen fünf Jahre als Neurochirurgin gearbeitet und anschliessend als eine der ersten in diesem Studiengang das Curriculum Hausarztmedizin absolviert. Im Anschluss hat sie in Hausarztpraxen in St. Gallen und Steinach gearbeitet. Held ist mit einem Arboner verheiratet. Zusammen mit ihrem Sohn wohnt die Familie in Goldach.



Claudia Franco, Medizinische Praxiskoordinatorin in der Polipraxis Gruppe, und Christel Held, die neue Standortleiterin der Polipraxis in den Räumlichkeiten an der Hafenstrasse 6 in Steinach.

Held: Jein. Mein Pensum wird nicht ausreichen, um auch die Patientinnen und Patienten von Markus Gnädinger zu übernehmen. Ich habe, ehe ich diesen Sommer die Praxisleitung übernommen habe, drei Jahre in der Hausarztpraxis Weidenhof in Steinach gearbeitet und von dort einen eigenen Patientenstamm mitgenommen. Dann kommen natürlich auch noch die neuen Patientinnen und Patienten dazu. Wenn Herr Gnädinger sich zurückzieht, wird es folglich noch mindestens ein Arzt oder eine Ärztin in der Praxis brauchen.

Auf wann ist dies geplant?

Held: Das kommt ganz darauf an, wann wir die passende Nachfolge gefunden haben. Wir sind zeitlich flexibel und es besteht durchaus die Möglichkeit eines fließenden Übergangs.

Die Humanmedizin gehört zu jenen Branchen, die vom Fachkräftemangel am stärksten betroffen sind. Die Suche nach einer Nachfolge könnte sich schwierig gestalten.

Held: Ich bin zuversichtlich! Die Polipraxis ist ein attraktiver

Arbeitgeber, der unter anderem Anreize mit flexiblen Lohnmodellen schafft. Wer mehr macht, verdient auch mehr. Trotzdem trägt man nicht das betriebswirtschaftliche Risiko. Ich hätte mich ohne die Polipraxis im Hintergrund nicht für die Führung einer Praxis entschieden.

Claudia Franco: Der klassische Hausarzt hat früher – wie teilweise noch heute – ein 120 bis 140% Pensum absolviert. Dies war mit vielen privaten Aspekten des Lebens kaum oder nur schwierig vereinbar. Wir versuchen mit unseren Praxismodellen diese Möglichkeit zu schaffen und es so auch jungen Ärztinnen und Ärzten zu ermöglichen, sich zu verwirklichen.

Mit privaten Investoren hinter den Hausarztpraxen nimmt für die Praxisleitung die Verbindlichkeit ab. In der Folge kommt es vieler eher zu Wechsel, weil es nicht mehr die eigene Praxis ist, sondern einfach ein Job ...

Franco: Das kann, je nach Praxismodell, sicher eine Folge sein. Wir achten jedoch darauf, dass Frau Held jene Patienten, die sie annimmt, auch behandelt. Ausgenommen sind natürlich Ferienvertretungen.

Die Geschäftsleitung der Polipraxis besteht zudem mehrheitlich aus Ärzten, welche selber einst in der Region tätig waren und die Bedürfnisse von Mitarbeiter, sowie der Patientenkollektive gut kennen.

Held: Das war mir auch wichtig. Ich will meine eigenen Patienten sehen und bin davon überzeugt, dass die Qualität der medizinischen Behandlung besser ist, wenn jemand längerfristig beim behandelnden Arzt bleibt. So kann auch ein Vertrauensverhältnis aufgebaut werden. Zudem verschlingt es Zeit und Kosten, wenn bei immer wechselnden Ärzten die Krankengeschichte jedes Mal neu aufgerollt werden muss. Das kann nicht das Ziel sein.

Sie bleiben Steinach also eine Weile treu?

Held: (lächelt) Ich habe es vor.

Noch einmal zurück zum Fachkräftemangel: Sie haben gesagt, was Sie dagegen unternehmen. Doch wo sehen Sie die Ursachen für das Problem?

Held: Nun, es ist ein Fakt, dass die Schweiz zu wenig Ausbildungsplätze hat, um die Nachfrage zu sichern. Eventuell wäre es also ein

Ansatz, die Politik noch einmal zu überdenken, um Fachkräfte aus dem Ausland zu holen.

Franco: Es muss aber auch gesagt sein, dass nicht nur die fehlenden Ausbildungsplätze zum Mangel beitragen. Wir haben immer mehr chronisch kranke Patienten. Und die Überalterung trägt zusätzlich zur Verschärfung der Situation bei.

Held: Zudem müsste man für den Hausarzt-Beruf viel mehr in die Breche springen. Dieser ist nämlich nicht langweilig, wie oft behauptet, sondern sehr vielfältig und befindet sich extrem im Wandel. Ich decke in meiner Praxis vom Krebsleiden bis hin zum Familienglück alles ab. Und es braucht vermehrt neue Arbeitsmodelle. Dass ich mit einem 60-Prozent-Pensum eine Standortleitung innehaben kann, ist keine Selbstverständlichkeit.

Frau Held, Sie waren Neurochirurgin bevor Sie 2012 in die Hausarztmedizin gewechselt sind. Was hat Sie daran gereizt?

Held: Ich wollte über den Tellerand hinausschauen. Mich reizte es, Einblick in diverse Fachgebiete zu erhalten.

Und was reizt Sie heute an der Standortleitung in Steinach?

Held: Es ist eine neue Herausforderung für mich. Zudem hatte ich den Wunsch, mich mit Ideen und Projekten stärker in den Praxisalltag einbringen zu dürfen. Hier gelingt mir das.

An was für Projekte denken Sie?

Held: Ich möchte den Praxisalltag modernisieren. Hierfür wären beispielsweise Videosprechstunden möglich. Aktuell ist dies aber «nur» eine Idee. In erster Linie geht es momentan darum, die Grundversorgung in der Region zu unterstützen und sicherzustellen.

Ihre Praxis ist Teil der Polipraxis Gruppe. Gibt es hier keine Vorgaben, bei der Realisation neuer Projekte?

Franco: Die Polipraxis ist zwar eine Einheit und der Grundstandard überall derselbe. Bei den einzelnen Standorten wird jedoch auf die individuellen Bedürfnisse eingegangen. Die Regionalität ist uns wichtig. Ebenso wie die Unterstützung

unserer Mitarbeitenden bei deren Weiterentwicklung.

Frau Held, Sie haben vorhin die Grundversorgung angesprochen. Wie ist es um diese in Steinach bestellt?

Held: Tatsächlich fällt mir die Unterversorgung in der Region derzeit täglich auf. Bei mir melden sich Patienten, die seit Jahren keinen Hausarzt mehr hatten, weil die Praxen überall voll waren.

Das heisst, der Betrieb in Steinach lohnt sich?

Franco: Die Nachfrage ist auf jeden Fall da.

Held: Und wir nehmen auch noch neue Patienten auf.

Derzeit bieten Sie neben der Grundversorgung auch Fahreignungsabklärungen und Ultraschalldiagnostik an. Gedenken Sie das Angebot noch weiter auszubauen zum Beispiel im Bereich der Kindermedizin? Dort sind die Praxen ja auch vielerorts am Limit.

Held: Wir wissen noch nicht, wo die Reise mit Steinach hinführt. Wie gesagt, wollen wir in erster Linie die Grundversorgung sicherstellen und die Nachfolge von Markus Gnädinger sichern. Aber wir haben viele Praxisräume. Ich schliesse es nicht aus, dass wir in Steinach zu einem späteren Zeitpunkt noch andere Fachgebiete ansiedeln könnten.

Kim Berenice Geser

Tag der offenen Tür

Die Polipraxis Steinach stellt sich vor

Die Polipraxis Steinach ist mit einer Ärztin, einem Arzt und fünf Medizinischen Praxisassistenten gestartet. Ab nächstem Jahr soll auch ein Ausbildungsplatz angeboten werden. Wer das neue medizinische Angebot in Steinach selbst in Augenschein nehmen will, kann dies am Samstag, 17. September, von 11 bis 14 Uhr am Tag der offenen Tür machen. Jeder Mitarbeitende wird einen eigenen Workshop anbieten und für Verpflegung ist gesorgt.

Grosse Saison-Eröffnung beim HC Arbon

Der HC Arbon hat seine Kader sowohl bei den Damen als auch bei den Herren verstärkt und startet am Samstag mit zwei sportlichen Highlights in die neue Saison.

HC Arbon am Samstag auch für ein Rahmenprogramm: Die HCA Sportlerbar ist ab Mittag geöffnet und um 16.30 Uhr findet der traditionelle Sponsoren-Apéro statt.

pd.

Spiele 10. September Sporthalle Arbon

- 10 Uhr: FU14 Inter, SG Arbon Lakers – SG Fürstenland Hornets
- 11.30 Uhr: MU13, SG Arbon Lakers – Yellow Winterthur
- 13.15 Uhr: FU16 Inter, SG Arbon Lakers – SG Wyland
- 15 Uhr: MU15 Elite, SG Arbon Lakers – Pfadi Winterthur
- 17 Uhr: Damen SPL2, HC Arbon – BSV Stans
- 19 Uhr: Herren 1. Liga, HC Arbon – TV Appenzell



Was hat ein Apfel mit unserer Energiezukunft zu tun?

Gas ist vielseitig einsetzbar und in Form von Biogas erneuerbar. Aus organischen Abfällen der Grünabfuhr wird zum Beispiel in 37 Anlagen in der ganzen Schweiz Biogas gewonnen und direkt ins Gasnetz eingespeist. Damit heizen, kochen oder tanken Sie klimaschonend und produzieren kaum CO₂-Emissionen. Und so wird selbst ein angebissener Apfel Teil der Energiezukunft. Wie einfach auch Sie Teil der Energiezukunft werden, erfahren Sie auf gazenergie.ch

Je mehr man darüber weiss, desto mehr macht es Sinn.



Arbon ist Hotspot an den europäischen Tagen des Denkmals

Der ganze Thurgau blickt nach Arbon



An den Denkmaltagen kann unter anderem ein Einblick in die Arbeit des Hafeneinrichters gewonnen werden.

Der Kanton Thurgau beteiligt sich unter dem Motto «Freizeit» an den diesjährigen europäischen Tagen des Denkmals. Zum Auftakt des Rahmenprogramms dieses Wochenende wird nach Arbon eingeladen.

Am Samstag und Sonntag, 10. und 11. September, stehen im ganzen Thurgau historische Kulturerben im Fokus. Der Anfang sowie das Hauptprogramm finden in Arbon statt. Regierungsrat Dominik Diezi und Stadtrat Didi Feuerle eröffnen gemeinsam mit dem kantonalen Denkmalpfleger Giovanni Menghini und Kantonsarchäologin Hansjörg Brem die Denkmaltage am Samstag um 10 Uhr im Saurer Museum. Danach können die Besuchenden zwischen

verschiedenen Programmpunkten wählen: eine Führung durch das Saurer Museum, ein geführter Spaziergang dem als Freizeitraum gestalteten Seeufer entlang oder eine kommentierte Rundfahrt in einem historischen Saurer-Postauto stehen unter anderem zur Auswahl. In der Kirche St. Martin referiert eine Kunsthistorikerin über die Glasmalereien. Neben diesen und vielen weiteren Einblicken soll auch der Ausblick nicht zu kurz kommen, wie der Kanton in einer Medienmitteilung schreibt: Mitarbeitende des Kulturamts Thurgau informieren im ehemaligen Saurer Werk2 über den Standort des Historischen Museums. Weitere Informationen unter archaeologie.tg.ch. pd.



Für die Abteilung Bau/Umwelt Fachbereich Tiefbau suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Projektleiter/-in Bau & Infrastruktur
80 – 100% (m/w/d)

Haben Sie Interesse und Freude an der Bearbeitung von Projekten in diesen Themenbereichen? Dann können wir Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kleineren Team bieten. Mehr über Stelle erfahren Sie auf www.arbon.ch/stellen.

Morgen Samstag locken die lokalen Geschäfte mit einigen Zückerli

Arboner Fachgeschäfte sagen Dankeschön



Unter dem Motto: «Steh zu Deiner Stadt und geh einfach mal bummeln» findet morgen Samstag, 10. September, der Tag der lokalen Geschäfte statt. In und um Arbon sind die Läden des Gewerbeverbandes Thurgau oberer Bodensee mit ihren Sortimenten, persönlicher

Beratung und der ein oder anderen Überraschung für die Kundschaft bereit. Bei einem Stadtbummel können die Gutscheine des GTOB eingelöst und damit das lokale Gewerbe unterstützt werden. Ein Überblick über die teilnehmenden Geschäfte gibt es auf www.gtob.ch. pd.

#GLÜCKSTAG

TAG DER OFFENEN TÜR

WAS
Neueröffnung

kennenlernen – austauschen – inspirieren – bereichern – informieren – geniessen

Wann
17. September 2022
Ab 11:00 – 15:00 Uhr

Wo
Praxismgemeinschaft
Kinesiologie, Hypnose und Coaching
Kapellgasse 8, 9320 Arbon
(Eingang Schlossgasse)

Anmeldungen nicht erforderlich aber erwünscht
Tel. 071 447 24 24

Mit der «Na-Tour» durch die Natur

Natur findet man nicht nur im Wald und auf Wiesen, sie ist auch mitten im urbanen Raum. Aus diesem Grund hat der NVS Meise die app-basierte Stadtführung «Na-Tour» entwickelt. An verschiedenen Orten wird auf ökologische Zusammenhänge aufmerksam gemacht. Am Schluss der Tour können die Teilnehmenden ihr Wissen mit einem Quiz prüfen. Am Samstag, 17. September, bietet der NVS Meise die Möglichkeit für Erwachsene, Familien und Lehrkräfte, diese Tour unter Anleitung von Vereinsmitgliedern kennen zu lernen. Treffpunkt ist um 15 Uhr beim Kiosk Bahnhof Arbon. Die Tour dauert zwei Stunden. Zur Vorbereitung kann die App «Actionbound» heruntergeladen werden. Weitere Infos findet man auf meisearbon.ch und www.na-tour.ch. Anmeldung bis 13. September an admin@meisearbon.ch oder 076 522 77 82. pd.

Sonnhalden

Informationsanlass

Dienstag, 20. September 16.30h

Palliative Care – Lebensqualität bis zuletzt

Was ist Palliative Care? Wie wird sie in der Sonnhalden gelebt? Was bedeutet Lebensqualität bis zuletzt?



Anmeldungen nicht erforderlich aber erwünscht
Tel. 071 447 24 24

Vorinformation

Herbstfest mit Metzgete-, Appenzeller- und Dessertbuffet

vom 25. September ab 11.30h.

Es spielen: Fredi Ott & die Kapelle Lemestäge Gruess
plus Einweihung neuer Kinderspielplatz

Reservierungen sehr erwünscht
Tel. 071 447 24 35

Rebenstrasse 57, CH-9320 Arbon,
www.sonnhalden.ch

Monique Tomaselli hat bei «Rosis Wirbelwind» einen Gastauftritt

«Meine Lieblingsmärchen sind listig und lustig»



Monique Tomaselli steht als Märchenerzählerin immer wieder auf der Bühne.

Monique Tomaselli ist Assistentin des Arboner Stadtpräsidenten und der Stadtkanzlei. Und Märchenerzählerin. Dieses Wochenende gibt sie als Gast bei «Rosis Wirbelwind» ein Stück zum Besten.

Sie habe schon bei Rosis Wirbelwind mitgewirkt, als Regisseur Gerold Huber noch mit der Märchen-Karawane durch die Ostschweiz zog, erzählt Monique Tomaselli. Das sei schon zehn Jahre her. Damals sei sie selbst im Publikum gesessen und danach mit dem Regisseur ins Gespräch gekommen. «Als er herausfand, dass ich Märchenerzählerin bin, hat er mir einen Auftritt angeboten.» Auch dieses Jahr ist Monique Tomaselli wieder mit von der Partie.

Mit List und Schalk
«Meine Lieblingsmärchen sind die listigen und lustigen, mit einem feinen Hauch Erotik», gibt Monique Tomaselli Preis. Die schwermütigen Geschichten möge sie nicht so gerne. Dies spiegelt sich deutlich im Märchen «Der erste Schritt», welches sie für ihren Auftritt bei Rosis Wirbelwind ausgewählt hat. Darin wird die Sehnsucht und der Ursprung des Begehrens verhandelt.

Ursprünge, vor allem weibliche, stehen grundsätzlich im Fokus im diesjährigen Programm von Rosis Wirbelwind, wie der Titel «Eva» bereits verrät. Neben dem Hauptstück, in dem die biblische Schöpfungsgeschichte komödiantisch abgewandelt wird, werden weitere Gastauftritte von Künstlerinnen und Künstlern wie Tomaselli zum Besten gegeben.

Der Weg zur Märchenerzählerin
Wie wird man eigentlich Märchenerzählerin? Bei Monique Tomaselli war eine Kollegin ausschlaggebend: «Sie meinte zu mir, das würde doch noch passen.» Und das hat es auch. Während zwei Jahren hat sich Tomaselli in Seminaren der Märchenstiftung Mutabor ausbilden lassen. Seither veranstaltet sie eigene «märchenhafte Anlässe» und kann über hamsa.li auch als Märchenerzählerin gebucht werden. Laura Gansner

Aufführungszeiten
«Eva» wird noch heute Freitag, 9. September und morgen Samstag, 10. September jeweils um 19.30 Uhr in Steinach zwischen dem «Gredhus» und der Seebadi aufgeführt. pd.

Letzte Konzerte des Orgelfestivals

Heute Freitag, 9. September, um 19 Uhr findet das vorletzte Konzert des Orgelfestivals statt. Simon Menges wird mit dem Oboisten Davide Jäger vom Sinfonieorchester St. Gallen zusammen auftreten. Unter dem Titel «English Orchestral Highlights» werden Stücke von Ralph Vaughan-Williams, Gustav Holst und Edward Elgars erklingen. Das Abschlusskonzert am Sonntag, 11. September, um 17 Uhr wird Christian Barthen geben. Er wird unter anderem die «2. Symphonie» von Marcel Dupré interpretieren. pd.

Stöbern in der Kinderkleiderbörse 2xtreit

Morgen Samstag, 10. September, findet die Kinderkleiderbörse 2xtreit statt. Zwischen 9.30 bis 11 Uhr kann in der Mehrzweckhalle Frasnacht durch eine Auswahl von Kleidern, Kinderwagen, Spielsachen und allem, was Eltern sonst noch brauchen könnten, gestöbert werden. Anders als im Frühling sind in der Herbstausgabe von «2xtreit» auch Ski, Skischuhe und Schlitten mit im Angebot. Parkplätze sind bei der Firma Bruderer vorhanden. pd.

Vorverkauf gestartet für Steinacher Theaterabende

Alle guten Dinge sind drei – so soll es nun beim dritten Anlauf für das Theaterstück «Än risä Stress im Tell-Express» endlich klappen. Nach durch Corona erzwungenen Ausfällen kann der Theater- und Kulturverein Bühni Steinach das lang erprobte Stück dem Publikum vorstellen. Am Wochenende vom 6. bis 8. Oktober wird die Komödie in drei Akten von Bernd Spelling unter der Regie von Res Lutz aufgeführt. Der Vorverkauf läuft bereits. Die Tickets sind zum Preis von 19 Franken online unter theatersteinach.ch oder im Gemeindehaus Steinach im Front Office im ersten Obergeschoss erhältlich. Neu ist die Bestuhlung mit Sechserbistrotischen, die für total 138 Personen Platz bieten. pd.

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeigen Arbon

Am 14. August 2022 ist gestorben in Arbon: **Schaft Dietrich**, geboren am 19. September 1970, von Deutschland, wohnhaft gewesen in Arbon, Rehweg 5. Die Abankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Frau Susanne Hornschuch, Rudolf-Breitscheidstrasse 29, D-16225 Eberswalde.

Am 25. August 2022 ist gestorben in Romanshorn: **Nörz geb. Hofmann Monika Esther**, geboren am 20. September 1947, von Frauenfeld, Witwe des Nörz Helmut, wohnhaft gewesen in Frasnacht, Domino 362. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Frau Dorothee Nörz, Haumesserstrasse 9, 8038 Zürich.

Am 28. August 2022 ist gestorben in Arbon: **Tartaglia geb. Llisteri Maria Pilar**, geboren am 11. Dezember 1937, von Italien, Witwe des Tartaglia Luigi, wohnhaft gewesen in Arbon, Stacherholzstrasse 33. Die Abdankung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Miguel Tartaglia, Stacherholzstrasse 37, 9320 Arbon.

Am 30. August 2022 ist gestorben in Arbon: **Singer Stefan Cornelius**, geboren am 13. Oktober 1958 von Salenstein, wohnhaft gewesen in Arbon, Schützenstrasse 21. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Kathrin Zillenbiller, Henri-Dunant-Strasse 4, 9320 Arbon.

Amtliche Todesanzeigen Horn

Am 5. September 2022 ist gestorben in Horn: **Lanz geb. Benz, Rosmarie Martha**, geboren am 30. September 1934, von Roggwil, Witwe des Lanz Rudolf Kurt, wohnhaft gewesen in Horn, Tübacherstrasse 9 c/o Seniorenzentrum. Urnenbeisetzung: Donnerstag, 15. September, um 14 Uhr auf dem Friedhof Horn, anschliessend Trauerfeier in der evang. Kirche Horn. Besammlung auf dem Friedhof.

PRIVATER MARKT

Michi's PC-Hilfe. Bei allen Anliegen: PC, Laptop, Tablet, Smartphone auch Schulung für Senioren, schnell unkompliziert, **079 520 00 08.**

Garten-Unterhaltsarbeiten von A-Z. **Jetzt aktuell: wir schneiden alle Ihre Hecken.** Toni Gärtner, gut & günstig. Tel. 079 634 14 99.

VEREINE

CARUSO war ein weltberühmter Sänger **vocaljazzaffair** – der Arboner Pop-Swing-Blues-Jazzchor **sucht neue Stimmen.** Proben montags – Schnuppern möglich. Konzerte: Fr. 9.9./20h Kulturforum Amriswil – Sa. 17.9./20h Presswerk Arbon – So. 18.9./17h Lokremise St. Gallen. Tickets 25/15 bei eventfrog.ch – vocaljazzaffair.ch

Healing Room Arbon, Schmiedgasse 6, ist geöffnet: Mittwoch, 14.09. von 14.30 bis 16.30 Uhr, Donnerstag, 15.09. von 20.00 bis 22.00 Uhr.

LIEGENSCHAFTEN

Ich suche in **Arbon einen günstigen Atelier-Raum.** Meine Arbeit ist Kunsthandwerk mit verschiedensten Materialien, benötigt wird daher ein beheizbarer Raum mit warmem und kaltem Wasser, Stromanschluss und einer Toilette. Ich freue mich über ein Angebot von ihnen. Tel. 078 622 49 96.

Zu vermieten ab sofort o. n. V. in der **Arboner Altstadt, renovierte 3-Zi.-Wohnung** mit Bad und grosser Küche im 1. OG mit Lift. Mietzins CHF 1070.– plus NK CHF 180.–, total CHF 1250.–. Tel. 079 466 04 93.

Suche **Raum für Atelier in Roggwil u. Umgebung** für malerische und gestalterische Tätigkeiten. Erforderlich: Wasseranschluss mit Lavabo, heizbar. Tel. 079 242 20 35.

Für Planung von **Umbau, Ersatzbau, Sanierung** sei es ein Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbeliegenschaft. Auch nur **Baugesuch** erstellen und einreichen. Rufen Sie einfach an. Kontakt unter www.benchmark-planung.ch.

Wir suchen ältere Liegenschaft in der Ostschweiz zu kaufen. Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbeobjekt. Kaufpreis bis 1 Mio. Anzahlung sofort möglich. Antritt nach Vereinbarung. Rufen Sie uns einfach an 079 407 42 58.

TREFFPUNKT

Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli» St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. Täglich 4 verschiedene Mittags-Menüs ab CHF 13.50, kleine Portion CHF 9.50. **Speiseservice** auch im Nichtrauchersaal. Wir bieten weiterhin unseren **Hausliefer-service** und **Take-Away**, mit warmem Essen, Getränken und Desserts. Sie können bar oder mit Karte bezahlen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Willst du mitreden? Dann komm für die **Bürgerfraktion Arbon** ins Parlament. Weitere Informationen unter bfarbon.ch.

Ich, weiblich, 72 Jahre jung, **suche Kollegen und Kolleginnen für gemeinsame Freizeitaktivitäten.** Ich mag Natur, Kultur, Musik und gute Gespräche. Sie sind seriös, gepflegt und idealerweise Kunstliebhaber? Dann freue ich mich über einen Anruf auf Tel. 076 494 19 53.

Herzlich willkommen im Café Restaurant Weiher, Arbon. Wir freuen uns, Sie von Montag bis Freitag, von 8.30 bis 19.00 Uhr bedienen zu dürfen. Sa + So geschlossen. Mittags-Menü CHF 15.–, Portion für den kleinen Hunger CHF 11.–. Wochenhit CHF 15.–. Jasser herzlich willkommen. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW. Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo–So).

Freitag ist felix. Tag

Öffentliche Auflage Baugesuch	
Gesuchsteller	Politische Gemeinde Horn
Grundeigentümer	Politische Gemeinde Horn
Projektverfasser	Wälli AG Ingenieure, Arbon
Vorhaben	Ausbau Pumpwerk, Bachrüti
Parzelle	528
Flurname/Ort	Bachrüti, 9326 Horn
Öffentliche Auflage	
vom 09.09.2022 bis 28.09.2022	
Ort Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn	
Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).	
Horn, 07.09.22 Gemeindeverwaltung Horn TG	

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 9. September

- 16 bis 18 Uhr: Altstadt Flohmarkt, direkt hinter dem Stadthaus.
- 19 Uhr: Orgelfestival «English Orchestral Highlights».

Samstag, 10. September

- Tag der lokalen Geschäfte – die lokalen Geschäfte sagen Danke.
- 8 bis 16 Uhr: Flohmarkt in der Arboner Altstadt.
- 9 bis 13 Uhr: Arboner Wochenmarkt, am Storchentplatz.
- Ab 10 Uhr: Saison-Eröffnung beim HC Arbon, diverse Spiele, Sportlerbar, ab 16.30 Uhr Sponsoren-Apéro, Sporthalle Arbon.
- 10 bis 12 Uhr: Altstadt Flohmarkt, direkt hinter dem Stadthaus.

Sonntag, 11. September

- 9.30 Uhr: Naturfreunde Arbon – Wanderung St. Georgen aufs Schäflisegg, Treffpunkt Busbahnhof Arbon, Anmeldung an R. Hammerer unter 071 446 78 75 oder familie.hammerer@bluewin.ch.
- 10.30 Uhr: Geführter Altstadtrundgang durch Arbon, Treffpunkt Arbon Tourismus, Schmiedgasse 5.
- 17 Uhr: Orgelfestival mit C. Barthen, Münsterorganist aus Bern, Abschlusskonzert des Orgelfestivals.

Dienstag, 13. September

- 10 Uhr: Geführter Altstadtrundgang durch Arbon, Treffpunkt: Arbon Tourismus, Schmiedgasse 5.
- 14 bis 16 Uhr: Café International, Hamelplatz 2, Verein Café International.
- 14 bis 17 Uhr: «Tanznachmittag», Café Weiher, St. Gallerstrasse 53, cafeweiber.ch.

Mittwoch, 14. September

- 8. 10 Uhr: Naturfreunde Arbon Senioren – Lenzerheide Seerundgang, Anmeldung bis 11. September an S. Moser unter 079 235 99 16 oder somo1@gmx.ch.

Donnerstag, 15. September

- 9.30 bis 11 Uhr: Strick-Kafi, Filati, im Restaurant Michelas Ilge, Kapellgasse 6.

Freitag, 16. September

- 16 bis 21 Uhr: Haustech Tage bei Haustechnik Eugster, Im Pünt 1, Arbon.
- 16 bis 18 Uhr: Altstadt Flohmarkt, direkt hinter dem Stadthaus.
- 19.30 Uhr: «Stobete» im Café Restaurant Weiher, St. Gallerstrasse 53, cafeweiber.ch.

Frasnacht

Samstag, 10. September

- 9.30 bis 11 Uhr: Kinderkleiderbörse 2xtreit, Infos unter 2xtreit.ch, Mehrzweckhalle Frasnacht.

Horn

Freitag, 9. September

- Ab 18 Uhr: Horner Seefest mit Jahrmart und Unterhaltung.

Samstag, 10. September

- Ab 11 Uhr: Horner Seefest mit Jahrmart, Jass-Turnier und Unterhaltung, 15 Uhr Kinderzirkus «Ro(h)rspatz».

Sonntag, 11. September

- Ab 11 – 18 Uhr: Horner Seefest mit Jahrmart und Unterhaltung.

Freitag, 16. September

- Aufgrund des nationalen Clean Up Day bleibt die Verwaltung den ganzen Tag geschlossen.

Steinach

Freitag, 9. September

- 19.30 Uhr: «eva» Theater- und Musikspektakel, am Bodenseeufer zwischen dem Gredhaus und der Seebadi, bis 10. September, Infos unter rosiswirbelwind.ch.

«Das verlorene Schaf» in der Chinderchile Horn

Am Donnerstag, 15. September, 17 Uhr, sind zwei- bis siebenjährige Kinder, Eltern, Geschwister und Freunde zur Chinderchile in das Evangelische Kirchgemeindehaus eingeladen. In diesem Gottesdienst steht die Die Geschichte «Das verlorene Schaf» im Zentrum. Wird das verlorene Tier wiedergefunden? Lieder und ein passendes «Bhalti» runden die Feier ab. Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert. pd.

Spiele- und Jassabend im Restaurant Seeblick

Der Ortsverein Freidorf-Watt organisiert am Donnerstag, 15. September, von 19.30 bis 22 Uhr wieder einen Spiele- und Jassabend. «Gespielt und gejasst wird, was Spass macht» lautet die Devise. Der Anlass findet im Restaurant Seeblick an der Bahnhofstrasse 19 in Berg statt. pd.

Frauenwanderung auf dem Weinweg

Die evangelische Kirchgemeinde Arbon lädt im Rahmen der «Weberwirtschaft» alle interessierten Frauen am Samstag, 24. September, zur gemeinsamen Wanderung auf

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

- Amtswoche: 12. Sept. bis 16. Sept. Pfr. A. Gäumann, T: 071544 6919.
- Freitag, 9. September 19 Uhr: Orgelfestival, S. Menges, Kirche.
- Sonntag, 11. September 9.30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Mitenand-Tag «Mitenand in Gottes Hand». Begrüssung der 1. Kl. Religion, anschl. Spielangebote und Burger vom Grill, Kaffee und Kuchen. 17 Uhr: Orgelfestival mit C. Barthen, Münsterorganist aus Bern.
- Mittwoch, 14. September 9 Uhr: FraueZmorge «Bilder erzählen» C. Bein, Pfrn. S. Gäumann, KG-Haus.
- Freitag, 16. September 7 Uhr: Morgenbesinnung, J. Gerber, Kirche.

Katholische Kirchgemeinde

- Freitag, 9. September 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Pflegeheim Sonnhalden.
- Samstag, 10. September 10.30 Uhr: Festgottesdienst OESSH-Bodensee treffen mit Bischof F. Gmür, St. Martin. 19 Uhr: Eucharistiefeier, St. Otmar, Roggwil.
- Sonntag, 11. September 9.30 Uhr: Misa española en la capilla, Galluskapelle. 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin. 11.45 Uhr: Santa Messa in lingua italiana, St. Martin. 13 Uhr: Msza. sw. po polsku, St. Martin.
- Montag, 12. September 6 Uhr: Morgenlob, Galluskapelle.
- Dienstag, 13. September 19 Uhr: Eucharistiefeier, St. Otmar, Roggwil.
- Mittwoch, 14. September 9 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin.

Evangelische Freikirche Chrischona

- Sonntag, 11. September 10 Uhr: Gottesdienst, Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren, Livestream unter chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof

- Sonntag, 11. September 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Livestream-Predigt und Kindergottesdienst, weitere Infos auf czp.ch.

Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 11. September 10 Uhr: Gottesdienst mit Licht im Osten, Infos unter gemeinde-maranatha.ch.

Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 11. September 9.30 – 10.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl, anschliessend kurze Pause. 11 – 11.45 Uhr: Predigt.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

- Samstag, 11. September 10.30 Uhr: Gottesdienst Pfr. M. Maywald und E.-J. Kim Maywald.
- Mittwoch, 14. September 19 Uhr: Friedensgebet in der Kirche

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 10. September 18 Uhr: Eucharistiefeier.
- Sonntag, 11. September Kein Gottesdienst.

Evangelische Kirchgemeinde

- Freitag, 9. September 10 Uhr: Ökumenische Andacht im Gartenhof, Pfrn. K. Meier-Schwob.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 11. September 10 Uhr: Ökum. Gottesdienst für Jung und Alt am Horner Seefest, Pfrn. K. Kaspers-Elekes, Pfr. T. Elekes und Diakon B. Zellweger, Feuerwehrzelt. 18 Uhr: Open air «Dankstell am See», regionaler Gottesdienst, Kirchplatz evang. Kirche Goldach.
- Donnerstag, 15. September 17 Uhr: Chinderchile, für alle Kinder von 2 bis 7 Jahren.
- Freitag, 16. September 10 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum, Pfr. T. Elekes.

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 11. September 10 Uhr: Ökum. Gottesdienst für Jung und Alt am Horner Seefest, Pfrn. K. Kaspers-Elekes, Pfr. T. Elekes und Diakon B. Zellweger, Feuerwehrzelt.
- Donnerstag, 15. September 9.15 Uhr: Wortgottesdienst mit B. Zellweger.

Berg

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 11. September 10 Uhr: Kommunionfeier.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.

Abstimmungsempfehlung der Thurgauer Wirtschaftsverbände für den 25. September 2022

www.tgv.ch

GEWERBE THURGAU

www.ihk-thurgau.ch

IHK Industrie- und Handelskammer Thurgau

www.vtgl.ch

Verband Thurgauer Landwirtschaft

JA zur Reform der Verrechnungssteuer

JA zur Mehrwertsteuererhöhung zur Finanzierung der AHV

JA zur AHV 21

NEIN zur Massentierhaltungsinitiative

Das Horner Seefest zieht Gross und Klein vom 9. bis 11. September ans Seeufer

Festen am Horner Seeufer

Am Horner Seefest hält das Programm für jede und jeden etwas bereit: vom Kinderzirkus über das Jass-Turnier bis zu musikalischer Unterhaltung ist alles dabei.

Am Wochenende vom 9. bis 11. September verwandelt sich das Horner Seeufer zwischen Hafen und Badi in einen grossen Festplatz. Das Seefest verstehe sich als Familienanlass, wie es in einer Medienmitteilung des Organisationskomitees heisst. Deshalb darf es an kindergerechter Unterhaltung nicht fehlen. Neben Karussell, Kinderschminke und Hüpfburg dürfen sich die Kleinsten vor allem auf einen Programmpunkt freuen. Am Samstag findet um 15 Uhr traditionellerweise der Auftritt des Rorschacher Kinderzirkus Ro(h)rspatz statt. Bei schlechter Witterung wird der Auftritt einen Tag später, ebenfalls um 15 Uhr, stattfinden.

Vom Jass-Turnier zum Gottesdienst
Nicht nur die Kinder kommen auf ihre Kosten. Am Samstag beginnt um 10.15 Uhr das Jass-Turnier, welches



An der Horner Seepromenade lässt es sich beim Seefest gut verweilen.

von Dani Müller vom «Donnschtig Jass» als Jass-Schiedsrichter begleitet wird. In diversen Bars und Zelten können sich die Gäste verpflegen und bis weit in die Nacht hinein einem musikalischen Programm lauschen. Am Sonntag um 10 Uhr findet im «Schluchzelt» des Feuerwehrvereins der ökumenische Gottesdienst unter Mitwirkung des Chors «singsong» statt. Ebenfalls sonntags um 13.30 Uhr gibt die Musikgesellschaft

Tübach-Horn dort ein Platzkonzert zum Besten. Der Festbetrieb läuft am Freitag von 18 bis 4 Uhr, am Samstag von 11 bis 4 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Am Bahnhof Horn sind Parkplätze vorhanden. Ein Shuttle-Bus fährt am Freitag und Samstag ab 22 Uhr ein Bus Richtung Rorschach und Arbon. Weitere Informationen unter facebook.com/SeefestHorn.

pd.

Die Saurer Garten GmbH sucht einen neuen Pächter für ihre Gastrozwechnutzung am See

Wer übernimmt den «Saurer Garten»?

Seit dieser Woche ist es offiziell: Im «Saurer Garten» wird ein neuer Pächter, eine neue Pächterin gesucht.

Astrid Dörig, Mitinhaberin der Saurer Garten GmbH und jetzige Pächterin der Liegenschaft, verlässt den Betrieb auf Ende Oktober. «Ich baue gerne neue Betriebe auf und gebe kreative Inputs», erklärt Dörig. Wenn der Betrieb einmal laufe, gebe sie ihn jedoch gerne weiter. Dies ist Teil ihrer Firmenphilosophie. So ist sie denn auch mit ihrer eigenen Firma Shaking Ideas bereits an diversen weiteren Projekten beteiligt. Der Entscheid sei persönlich und habe nichts mit dem Betrieb zu tun. Dörig ist davon überzeugt, dass die Zwischennutzungen am See ein Bedürfnis sind und von den Gästen



Astrid Dörig verlässt den «Saurer Garten» Ende Oktober.

geschätzt werden. Entsprechend sei das erste Geschäftsjahr trotz Corona und Extremwittersituation bereits als Erfolg zu verbuchen. Auch wenn finanziell natürlich noch Luft nach oben sei.

Mobiliar und Postauto bleiben

Für die Nachfolge wünscht sich die Saurer Garten GmbH jemanden mit innovativem Konzept, der im Idealfall die geleistete Aufbauarbeit nahtlos ab November weiterführen möchte. Das Mobiliar inklusive Postauto und Bar-Container bleiben bestehen. «Am liebsten wäre uns natürlich jemand, der wie bisher einen Sechs-Tages-Betrieb anbietet», sagt Dörig und fügt an: «Wir haben ja auch warme Räume im Museums-Foyer.» Die Weiterführung des Ticketverkaufs für das Saurer Museum ist indes auch eine Bedingung an die Nachfolge. Eine Übernahme des Personals sei in Einzelfällen möglich. Der Grossteil habe jedoch bereits Anschlusslösungen.

kim

felix.

 **DER WOCHE**

Usestuehlete-OK



Letzten Samstag strömte die Arboner Bevölkerung in die Gassen der Altstadt und durfte dank vieler offener Türen einmalige Einblicke in Wohnungen, Gärten und Hinterhöfe erhalten. Dies ist dem OK der «Usestuehlete» zu verdanken, das den «felix. der Woche» verdient.

PRESSWERK
KULTURZENTRUM



- 09.09. **BLISS** AUSVERKAUFT
EVENTHALLE
- 23. & 24.09. **OKTOBERFEST**
EVENTHALLE
- 29.09. **EVELINN TROUBLE & EMILIE ZOÉ**
KONZERT
- 30.09. **CARMINA QUARTETT**
KLASSIKKONZERT
IM DIETSCHWEILERSAAL
- 05.10. **PRINCE JELLEH**
WOHNZIMMERKONZERT
- 07.10. **KINGKING**
KONZERT
- 08.10. **MAGIA DE LA LUNA**
ELECTRONICA
- 21.10. **FUN HALEN**
KONZERT
- 22.10. **ZIAN**
KONZERT
- 27.10. **SING&GIN**
RESTAURANT

PRESSWERK-ARBON.CH

